


Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	Version: 2.0  SI_UC_IN_Ausbildungsplan+Unfallchirurgie+Orthopaedie_V2 0_20120312.doc

1. Tag

07:05 Uhr Vorstellung & Dienstübergabe (Radiologieräume)  
 07:30 Uhr Frühstück  
 08:00 Uhr Sekretariat Prof. Prokop  
 08:15 Uhr Rundgang durch die ganze Klinik in Begleitung des Ambulanzarztes (Wäsche, Schlüssel, Telefon)  
 10:00 Uhr Restlichen Laufzettel abarbeiten (Parkkarte, Zimmer, Personalverwaltung)  
 12:00 Uhr Mittagspause (45min)  
 13:00 Uhr Aushändigung Gerätepass und Terminierung der Einführungen mit Gerätebeauftragten (Dr. McDougall, Tel.: 11434)  
 15:30 Uhr Besprechung chirurgische Ambulanz


2. Tag

07:05 Uhr Vorstellung Frühbesprechung, Dienstübergabe (Radiologieräume)  
 07:30 Uhr Frühstück  
 07:45 Uhr Zuweisung zur Station (52 oder 71)  
 08:00 Uhr Übergabe auf Station – Personal / Räumlichkeiten kennenlernen Termin zur Vorstellung Chef- und Oberärzte Anästhesie, Radiologie, Orthopädie  
 12:00 Uhr Mittagspause (45min)  
 15:30 Uhr Besprechung chirurgische Ambulanz

3. Tag

07:05 Uhr Vorstellung & Dienstübergabe (Radiologieräume)  
 07:30 Uhr Frühstück  
 08:00 Uhr Arbeitsaufnahme  
 16:00 Uhr Arbeitsende

Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am: 12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop	Seite 1 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	Version: 2.0  SI_UC_IN_Ausbildungsplan+Unfallchirurgie+Orthopaedie_V2 0_20120312.doc

## Arbeitsabläufe – Wochenübersicht

Montag, 07:05 Uhr Frühbesprechung, Übergabe (Radiologieräume)


Donnerstag, 07:30 Uhr Frühstück

Freitag:  
 08:00 Uhr OP / Stationsvisite / Ambulanz  
 12:00 Uhr Mittagspause (45 min)  
 15:30 Uhr Besprechung chirurgische Ambulanz  
 16:00 Uhr Arbeitsende

Dienstag  
 07:05 Uhr Frühbesprechung, Übergabe (Radiologieräume)  
 07:30 Uhr Frühstück  
 07:45 Uhr Fortbildung (1. und 3. Dienstag im Monat)  
 08:30 Uhr OP-Beginn (nur bei Fortbildung)  
 12:00 Uhr Mittagspause (45 min)  
 15:30 Uhr Besprechung chirurgische Ambulanz  
 16:00 Uhr Arbeitsende

Mittwoch  
 07:05 Uhr Frühbesprechung (Radiologieräume)  
 07:30 Uhr Frühstück  
 08:00 Uhr OP- Beginn  
 12:00 Uhr Mittagspause (45 min)  
 15:15 Uhr Besprechung chirurgische Ambulanz  
 15:30 Uhr Fortbildung

Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am: 12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop	Seite 2 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	Version: 2.0 SI_UC_IN_Ausbildungsplan+Unfallchirurgie+Orthopaedie_V2 0_20120312.doc

### Arbeitszeiten – Assistenzärzte

Mo – Fr: 07:15 – 16:00 Uhr (8 h Arbeitszeit, 45 min Pause)

### Bereitschafts- und Rufdienst

Mo-Do: 1x Bereitschaft + 1 x Rufdienst

Bereitschaftsdienst: Arbeitszeit 07:15 -16:00 Uhr (8h, 45min Pause)

Bereitschaft 16:00 – 07:45 Uhr (15,75h)

Rufdienst: Arbeitszeit 11:15 – 20:00 Uhr (8h, 45min Pause)

Rufdienst 20:00 – 07:15 Uhr (11,25h Rufdienst)

Freitag: 2x Bereitschaft

Arbeitszeit 09:00 – 17:45 Uhr (8h, 45min Pause)

Bereitschaft 17:45 – 09:45 Uhr (16h)

Samstag: 2x Bereitschaft

Arbeitszeit 09:15 – 13:15 Uhr (4h)

Bereitschaft 13:15 – 09:15 Uhr (20h)

Sonntag 1x Bereitschaft + 1 x Rufdienst

Bereitschaftsdienst: Arbeitszeit 08:45 -12:45 Uhr (4h)

Bereitschaft 12:45 – 07:45 Uhr (19h)


Rufdienst: Arbeitszeit 08:45 – 17:30 Uhr (8h, 45min Pause)

Rufdienst 17:30 – 07:15 Uhr (13,75h Rufdienst)

Einteilung für

- Rufdienste (So-Do) ab 2. Woche
- Bereitschaftsdienste (Fr,Sa) ab 3. Monat
- Bereitschaftsdienste (Mo-Do) ab 4-6. Monat


Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am:12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop	Seite 3 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	

**Im Klinikum Sindelfingen wird eine Weiterbildungszeit gemäß der Weiterbildungsordnung der Landessärztekammer Baden Württemberg vom 15 März 2006 (siehe Anhang) garantiert. Hierzu wurde die Ausbildungszeit für die Basisweiterbildung für Chirurgie (common trunk) in folgende Abschnitte gegliedert:**

<b>Monat</b>	<b>Inhalt</b>	
<u>1-2</u>	<u>Ambulanz</u>	BG-Heilverfahren
<u>3-12</u>	<u>Stationsmanagement:</u>	Dokumentation
		Visite
		Patientenpfade (Kurzzeitpflege, Rehabilitation, Anschlussheilbehandlung, Sozialdienst, geriatrische Komplexbehandlung )
		Orbis, Qualitätsmanagement
		DRG, Codierung
		Vorgehen bei Nadelstichverletzungen
		Schmerztherapie Kinder und Erwachsene
		Arztbriefe
		Formulargutachten
		Atteste bzw. Rezepte
		AO-Klassifikation
		Tscherne Weichteilklassifikation
		Glascow Coma Scale
	<u>OP:</u>	OP-Berichte diktieren entsprechend der Vorlage
		Leichte Eingriffe:
		z.B. - Metallentfernungen


Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am: 12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop	Seite 4 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	Version: 2.0  SI_UC_IN_Ausbildungsplan+Unfallchirurgie+Orthopaedie_V2 0_20120312.doc

		- Probeentnahmen, Wundrevisionen
		- Fibulafrakturen, Radiusfrakturen
<b>Monat</b>	<b>Inhalt</b>	
<u>1-12</u>	<u>Fortbildungen</u>	Strahlenschutzkurs
		Ultraschallkurs
<u>ab 1. Jahr</u>	<u>fakultativ</u>	Sportmedizin/ Physikalische Therapie
		ggf. Vereinsbetreuung

**Nach 3 Monaten ist ein erstes Mitarbeitergespräch vorgesehen um die individuellen Schwerpunkte und das weitere Ausbildungsprogramm zu klären.**


Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am: 12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop	Seite 5 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	Version: 2.0 SI_UC_IN_Ausbildungsplan+Unfallchirurgie+Orthopaedie_V2 0_20120312.doc

**Nach dem ersten Jahr ist ein Einsatz in der unfallchirurgischen Ambulanz vorgesehen.**

<b>Monat</b>	<b>Inhalt</b>	
<u>13-18</u>	<u>Notfallaufnahme</u>	Untersuchungstechniken
		Radiologische Diagnostik gemäß Strahlenschutz
		Patientenbehandlung
		Hilfsmittelverschreibungen (Gips, Baycast, Stackschiene)
		Tapeverbände (Dachziegel, Twintape)
		Unfallberichte, Durchgangsarztverfahren
		Traumaregister
		Schockraummanagement
		Sprechstundenzuteilung (z.B. Wundmanagement)
		OP-Planung
		Management nach ATLS

Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am: 12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop	Seite 6 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	


**Die 6 Monate der Intensivmedizin sind im Klinikum Sindelfingen in 2 Blöcken unterteilt.**

**Für 3 Monate ist die Begleitung der Intensivstationvisiten aller Patienten vorgesehen. Der Assistent der Unfallchirurgie ist vorrangig für die Verbände der UCH-Patienten verantwortlich. Anschließend wird der Assistent im OP, auf Station oder in der Notaufnahme eingesetzt.**

**Weitere 3 Monate findet ein ganztägiger Dauereinsatz auf Intensivstation statt.**

<b>Monat</b>	<b>Inhalt</b>	
<u>19-24</u>	<u>Intensivstation</u>	Visite
		Reanimation
		Defibrillation, Kardioversion
		Beatmungsgeräte,-therapien
		Untersuchungstechniken
		Notfallmanagement
		Thoraxdrainagen
		Intubation
		Zentrale Zugänge
		Im Anschluss ggf. Notarztkurs (fakultativ nach 24 Monaten)


Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am: 12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop	Seite 7 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	Version: 2.0 SIBB-UC- Ausbildungsplan Unfallchirurgie & Orthopädie –V2.0-20120312

**Im 3. Weiterbildungsjahr ist eine Rotation in die orthopädische Abteilung unter der Leitung von Prof. Dr. Stefan Kessler vorgesehen. Hier sollen vor allem orthopädische Fähigkeiten, die in der Weiterbildungsordnung festgesetzt sind, erlangt werden.**

<b>Monat</b>	<b>Inhalt</b>	
25-36	Orthopädie	Erwerb von Kenntnissen in der konservativen und funktionellen Behandlung von angeborenen und erworbenen Deformitäten sowie Reifungsstörungen
		Kenntnisse in der konservativen und operativen Behandlung degenerativer Gelenkerkrankungen, rheumatischer Gelenkerkrankungen, der operativen Behandlung von Tumoren am Stütz- und Bewegungsapparat
		Prävention und Behandlung von systemischen Knochenerkrankungen
		Erwerb von Kenntnissen in chirotherapeutischen und physikalischen Maßnahmen
		Erwerb von Kenntnissen der technischen Orthopädie und Schulung im Gebrauch orthopädischer Hilfsmittel
		Erlernung sonographischer Untersuchungstechniken am Bewegungsapparat, insbes. der Säuglingshüfte
		operative Eingriffe am Stütz- und Bewegungsapparat bis zum endoprothetischen Gelenkersatz an Hüft- und Kniegelenken
		Erlernung von Resektions-/Interpositionsarthroplastiken sowie Arthrodesen an Kleingelenken
		Erlernung spezieller Punktionstechniken am Stütz- und Bewegungsapparat


Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am: 12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop und Prof. Dr. Kessler	Seite 8 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	Version: 2.0 SI_UC_IN_Ausbildungsplan+Unfallchirurgie+Orthopaedie_V2 0_20120312.doc

**Basierend auf die vermittelten Kenntnisse der absolvierten Jahre wird ab dem 4. Ausbildungsjahr zunehmend mehr Eigenverantwortung vor allem bei Operationen von mittleren und schweren Schwierigkeitsgrad vom Mitarbeiter verlangt. Im Gutachtenwesen werden komplexere Fälle bearbeitet.**

Monat	Inhalt	
37-60	Unfallchirurgie	Erstes - Zweites Rentengutachten
		Psychosomatikkurs
		Fachkunde Strahlenschutz Skelett/Notfall
		<u>Mittlere Eingriffe:</u>
		Komplexe Metallentfernungen
		Marknägel, einfache Gelenkverletzungen
		Schulter-, Oberarm-, Ellenbogeneingriffe
		Unterarm-, Handeingriffe
		Oberschenkel-,Knie- Unterschenkeleingriffe
61-72		
		Zusammenhangsgutachten
		<u>Komplexe Eingriffe:</u>
		Komplexe Schaft und Gelenkfrakturen, Arthrolysen
		Becken, WS
		Nerven, Gefäßeingriffe
		Rhetorikkurs (fakultativ)

Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am:12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop	Seite 9 von 10

Klinikverbund Südwest Klinikum Sindelfingen-Böblingen <b>Klinik für Unfallchirurgie</b>	<b>Formular</b>	 <b>Klinikverbund Südwest</b>
	<b>Ausbildungsplan Unfallchirurgie &amp; Orthopädie</b>	Version: 2.0  SIBB-UC- Ausbildungsplan Unfallchirurgie & Orthopädie –V2.0-20120312

Erstellt am: 09.03.2012	geprüft/ freigegeben am: 12.03.2012	Revision geplant : 12.03.2014
Erstellt von: M. Fecker	geprüft/ freigegeben von: Prof. Dr. Prokop und Prof. Dr. Kessler	Seite 10 von 10